



# Kreisnachrichten

## Informationen und öffentliche Bekanntmachungen der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich

Ausgabe 33/2024

Kundenorientiert - Innovativ - Wirtschaftlich

Dienstag, 13.08.2024

### Grill-Picknick für gewählte Kommunalpolitikerinnen

Die Initiative „Zukunft gestalten – Kommunalpolitik lockt Frauen“ startete am 15. Juni 2023 mit einem Kabarett mit Marlies Blume mit dem bezeichnenden Titel „Guter Rat ist auch weiblich“ und wollte damit Frauen motivieren für die Kommunalpolitik zu kandidieren. Es folgten weitere 21

Angebote wie Frauenstamm-tische, ein dreiteiliger Coaching-Workshop, eine Fahrt in den Landtag sowie Fortbildungsseminare und Workshops für interessierte Frauen. Zur 23. Veranstaltung, dem Grill-Picknick auf der Burg Bruch hatten sich über 40 Frauen aus der Kommunalpo-



### Gründerstammtisch: Das 1x1 der Absicherung für Gründer

Die Wirtschaftsförderung des Landkreises Bernkastel-Wittlich lädt alle Unternehmensgründer und Jungunternehmer herzlich dazu ein, am 29. August 2024 um 18.00 Uhr am nächsten Gründerstammtisch in Wittlich teilzunehmen.

Die Sommerausgabe des Gründerstammtischs steht diesmal unter dem Zeichen der betrieblichen und privaten Absicherung. Welche Versicherungen brauchen Gründer am Anfang und was ändert sich im Gegensatz zum normalen Angestellten? Und wie verändert sich das in einem Unternehmerleben? Fragen mit denen sich jeder Gründer beschäftigen muss und die auch erfahrene Unternehmer begleiten. Das „1x1 der Absicherung für Gründer“ erklärt Tobias Weber von der Provinzial-Agentur Nau, Ferner & Weber und steht für Fragen zur Verfügung.

Die Veranstaltung bietet Gelegenheit, sich mit Gleichgesinnten zu treffen, Erfahrungen zu teilen und wertvolle

Kontakte zu knüpfen. Sie richtet sich an Gründerinnen und Gründer und junge Unternehmen in den ersten fünf Jahren nach ihrer Gründung aus dem Landkreis Bernkastel-Wittlich. Herzlich sind auch diejenigen eingeladen, die sich mit dem Gedanken tragen sich selbstständig zu machen.

Der Gründerstammtisch der Wirtschaftsförderung des Landkreis Bernkastel-Wittlich bietet die ideale Plattform, um von den Erfahrungen anderer zu profitieren, Synergien zu schaffen und das regionale Unternehmertum zu stärken. Die Teilnahme ist kostenlos, jedoch wird um vorherige Anmeldung bis zum 26. August gebeten.

Für Fragen steht Wirtschaftsförderer Matthias Denis von der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich unter Tel.: 06571 14-2494 oder per Mail an [wirtschaftsfoerderung@bernkastel-wittlich.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@bernkastel-wittlich.de) zur Verfügung. Die Möglichkeit zur Anmeldung finden Interessierte unter [www.bernkastel-wittlich.de/gruenderstammtisch](http://www.bernkastel-wittlich.de/gruenderstammtisch).

litik angemeldet zu einem vorläufig letzten Austausch- und Vernetzungstreffen.

Das gute Essen und die schöne Unterhaltung mit der Band Angels Delight waren der perfekte Rahmen zum Vernetzen untereinander, aber auch für die Verabschiedung von Ursula Wollscheid aus dem Amt der Gleichstellungsbeauftragten der Verbandsgemeinde Wittlich-Land. Nach fast zehn Jahren endete ihre Amtszeit

mit den Kommunalwahlen und die Gleichstellungsbeauftragte Gabriele Kretz und Jutta Merrem, die erste Vorsitzende des Landfrauenverbandes, fanden anerkennende Worte für ihre Arbeit und die motivierte und engagierte Zusammenarbeit sowie das herzliche und fröhliche Miteinander über die vielen Jahre und die gemeinsamen Projekte. Wer ihre Nachfolge antritt ist zur Zeit noch nicht bekannt.

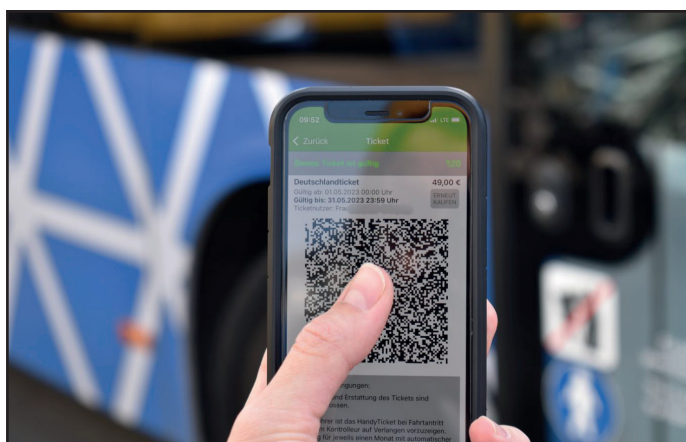


Jutta Merrem, Vorsitzende des Landfrauenverbands Bernkastel-Wittlich (l.) und Gleichstellungsbeauftragte Gabriele Kretz (r.) verabschieden Ursula Wollscheid. Fotos Mike-D. Winter

## Mit dem Deutschlandticket in den neuen Busnetzen unterwegs

In den Verbandsgemeinden Wittlich-Land und Thalfang am Erbeskopf sowie in der Gemeinde Morbach gibt es seit Ende Juli deutlich bessere Anbindungen an den öffentlichen Nahverkehr. An der Mosel und im Bereich Wittlich-Manderscheid wurde der ÖPNV in den letzten Jahren ebenfalls ausgeweitet. Auf vielen Buslinien gibt es von Montag bis Sonntag ein regelmäßig getaktetes – mindestens zweistündliches – öffentliches Fahrtenangebot. Da lohnt sich für viele plötzlich auch das Deutschlandticket.

Dierscheid, Dodenburg, Gladbach, Niersbach, Oberkleinich, Starkenburg, Hochscheid, Heinzerath, Elzerath, Wederath, Burtscheid, Lückenburg, Etgert, Gielert und sehr viele weitere kleine Orte im Landkreis: Gemeinsam haben sie, dass hier bis 30. Juli 2024 Busse nur im Schülerverkehr fahren. Abends, am Wochenende und in den Ferien gab es keine Möglichkeit öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen. Seit 31. Juli gibt es in den kleineren Orten der neuen Busnetze Wittlicher Land und Hunsrück



*In den neuen Busnetzen gibt es seit Ende Juli mehr ÖPNV. Da lohnt sich auch das Deutschlandticket. Foto: VRT*

jedoch einen regelmäßig getakteten öffentlichen Nahverkehr, den alle Bürgerinnen und Bürger nutzen können. Und das montags bis sonntags. Die genauen Abfahrtszeiten für den eigenen Ort können in der digitalen Fahrplanauskunft des VRT unter [www.vrt-info.de/fahrplanauskunft](http://www.vrt-info.de/fahrplanauskunft) angesehen werden. Die vielen neuen Verbindungen sind laut VRT Grund genug, einmal zu beleuchten, für wen sich nun möglicherweise das Deutschlandticket noch stärker lohnt: Das vom Bund und den Län-

dern stark subventionierte Deutschlandticket, das mit derzeit monatlich 49 Euro in den meisten Fällen automatisch günstiger ist als das bisherige Abo und deutlich günstiger als ein Auto, soll vor allem Pendlerinnen, Pendler sowie Auszubildende auf dem Weg zur Arbeitsstelle oder in die Berufsschule entlasten. In der Freizeit oder im Urlaub ist man zusätzlich überregional und deutschlandweit im Nahverkehr mobil, ohne selbst mit dem Auto durch fremde Städte irren zu müssen.

Allen, die nicht mehr im Arbeitsleben stehen und sowohl Alltag als auch Freizeit mehr und mehr mit Bussen und Zügen in der Region und darüber hinaus gestalten wollen, sichert das Deutschlandticket auf günstigem Weg selbstbestimmte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Überregional und deutlich günstiger, als das Auto zu behalten. Dank Chipkarte übrigens auch ohne Smartphone möglich.

Im Sinn der ökologischen Verkehrswende soll das Deutschlandticket auch möglichst viele Menschen dazu bringen, den Verzicht auf das (Zweit-)Auto zumindest zeitweise zu testen. Vor allem die, deren benötigte Strecken regelmäßig auch vom ÖPNV angeboten werden. Dazu können Interessierte einfach die eingesparten Treibstoffkosten pro Monat mit dem Preis des Deutschlandtickets vergleichen. Dabei die anteiligen Betriebskosten für das Auto nicht vergessen. Bei diesem Vergleich liegen die Kosten fürs Auto bei den meisten sehr schnell bei über 49 Euro monatlich.

### Stellenausschreibung

Das ÜAZ-Wittlich ist als Zweckverband des Landkreises Bernkastel-Wittlich ein modernes Dienstleistungsunternehmen, das praxisorientierte Aus- und Weiterbildung im handwerklichen und gewerblich-technischen Bereich anbietet.

#### Handwerklich geschickter Allrounder (m/w/d)

für praxisbezogene Motivations- und Projektarbeiten  
(Vollzeit / zunächst für 1 Jahr befristet)

Ziel der praxisbezogenen Projektarbeiten ist die Erhöhung der Ausbildungsfähigkeit durch die Aktivierung und Motivierung von jungen Menschen.

Ausführliche Stellenausschreibung unter  
[www.ueaz-wittlich.de](http://www.ueaz-wittlich.de)

Überbetriebliches Ausbildungszentrum Wittlich  
Max-Planck-Str. 1, 54516 Wittlich  
E-Mail: [info@ueaz-wittlich.de](mailto:info@ueaz-wittlich.de)  
[www.ueaz-wittlich.de](http://www.ueaz-wittlich.de)

### Lebenslauf

### Stellenausschreibung

Die Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich als kundenorientiert, innovativ und wirtschaftlich handelndes Dienstleistungsunternehmen bietet folgende Stellen an:

#### Sozialarbeiter/Sozialpädagogen (m/w/d)

für die Aufgaben des Allgemeinen Sozialen Dienstes  
im Fachbereich 12 - Jugend und Familie  
- Vollzeit/Teilzeit, S 14 TVÖD, befristet/unbefristet -



Die vollständigen Stellenausschreibungen finden Sie unter [www.stellen.bernkastel-wittlich.de](http://www.stellen.bernkastel-wittlich.de). Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung ausschließlich das Bewerberportal.



## Blauzungenkrankheit erreicht Landkreis Bernkastel-Wittlich

Das Blauzungenvirus des Serotyps 3 (BTV-3) hat den Landkreis Bernkastel-Wittlich erreicht. Nachgewiesen wurde das Virus in einem Rinderbestand im Landkreis Bernkastel-Wittlich. Für die Landwirte im Landkreis Bernkastel-Wittlich ändert sich nichts. Der Freiheitsstatus des Landes Rheinland-Pfalz in Bezug auf die Blauzungenkrankheit ging schon durch den Nachweis von BTV3 im Landkreis

Bitburg-Prüm und Vulkaneifel-Landkreis am 8. Mai 2024 verloren. Die Blauzungenkrankheit ist eine virusbedingte, hauptsächlich akut verlaufende Krankheit und befällt Wiederkäuer – neben Rindern sind das auch Schafe, Ziegen und Kameliden. Da das Virus nicht von Tier zu Tier übertragen wird, sondern über sogenannte Gnitzen, kleine blutsaugende Mücken, sind Insektenschutz und Impfung die

wirksamsten Maßnahmen zur Bekämpfung der Blauzungenkrankheit. Der Erreger der Blauzungenkrankheit ist für den Menschen nicht gefährlich. Fleisch und Milch sowie daraus hergestellte Erzeugnisse können daher ohne Bedenken verzehrt werden.

Neben den zugelassenen Impfstoffen für die Serotypen BTV-4 und BTV-8, gibt es mittlerweile drei zur Anwendung gestattete Inaktivimpfstoffe mit einer BTV-3 Komponente. Die Gestattung ist nur gültig solange es noch keinen zugelassenen BTV-3 Impfstoff gibt. Bei den drei gestatteten BTV-3 Impfstoffen handelt es sich nicht um zugelassene Impfstoffe, so dass keine Handels-

erleichterungen gem. der Delegierten Verordnungen (EU) 2020/688 und 2020/689 aus der Impfung mit den gestatteten BTV-3 Impfstoffen resultieren. Für die Impfung werden Beihilfen gewährt, welche anteilig von der Tierseuchenkasse Rheinland-Pfalz und dem Land Rheinland-Pfalz gezahlt werden. Nähere Informationen finden Halter auf der Internetseite der Tierseuchenkasse Rheinland-Pfalz <https://tsk-rlp.de/leistungen/beihilfen>.

Darüber hinaus steht das Veterinäramt des Landkreises Bernkastel-Wittlich für Fragen gerne unter 06571 14-1032 oder [veterinaeramt@bernkastel-wittlich.de](mailto:veterinaeramt@bernkastel-wittlich.de) zur Verfügung.

## Elterngeld online beantragen

Die Geburt eines Kindes ist für alle Eltern ein besonderes Ereignis. Eng verbunden mit der Geburt ist die Beantragung von Elterngeld. Dieses gleicht fehlendes Einkommen teilweise aus, wenn Eltern ihr Kind nach der Geburt betreuen. Es sichert die wirtschaftliche Existenz der Familien und hilft Familie und Beruf besser zu vereinbaren. Mit dem neuen Angebot ElterngeldDigital kann Elterngeld nun auch mit

elektronischer Unterstützung online beantragt werden. Die Antragstellung ist unter [www.elterngeld-digital.de](http://www.elterngeld-digital.de) möglich. Ein digitaler Antrag-assistent hilft beim Ausfüllen. Der ausgefüllte Antrag muss ausgedruckt und unterschrieben und mit den Unterlagen (zum Beispiel Gehaltsnachweisen) per Post an die Elterngeldstelle bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich geschickt werden.

### Öffentliche Bekanntmachungen und Ausschreibungen

Diese öffentlichen Bekanntmachungen und Ausschreibungen finden Sie auch im Internet unter <https://www.bernkastel-wittlich.de/kreisverwaltung/oeffentliche-bekanntmachungen/> bzw. <https://www.bernkastel-wittlich.de/kreisverwaltung/vergaben/>.

### Öffentliche Ausschreibung nach UVGO (Kurztext)

Der Landkreis Bernkastel-Wittlich beabsichtigt, einen Auftrag über das Scannen von Akten der Ausländerbehörde zu vergeben. Submissionstermin ist der 12.09.2024, 11:30 Uhr. Der detaillierte Langtext der öffentlichen

Ausschreibung kann im Internet unter <https://www.bernkastel-wittlich.de/kreisverwaltung/vergaben/> abgerufen werden.

Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich  
08.08.2024  
Im Auftrag: Andreas Müller

## Mitarbeiterinnen feiern Dienstjubiläum



In einer Feierstunde im Wittlicher Kreishaus konnten Nicole Becker und Kerstin Dietz ihr 25-jähriges Dienstjubiläum feiern. Landrat Gregor Eibes dankte ihnen für ihre bisherige Arbeit sowie die langjährige Treue zum öffentlichen Dienst und zur Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich. Den Glückwünschen des Landrats schlossen sich Vorgesetzte sowie der Personalrat gerne an.

### Bekanntmachung nach dem Grundstücksverkehrsgesetz

Über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehender Grundstücke ist nach dem Grundstücksverkehrsgesetz zu entscheiden:

GEMARKUNG:	DISTRIKT:	WIRTSCHAFTSART:	GRÖSSE
Flußbach	Henkberg	Waldfläche	0,6634 ha
Burg (Mosel)	Acker	Landwirtschaftsfläche	0,1076 ha
Burg (Mosel)	Acker	Landwirtschaftsfläche	0,1342 ha
Burg (Mosel)	Krämersgarten	Landwirtschaftsfläche	0,1195 ha
Rapperath	In der Kurzanwand	Landwirtschaftsfläche	3,7461 ha

Landwirte/Forstwirte, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb des(r) Grundstücks(e) interessiert sind, werden gebeten, dies der Unteren Landwirtschaftsbehörde bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich, bis spätestens 23.08.2024 schriftlich mitzuteilen. Ansprechpartner: Niklas Braun (Telefon: 06571 14-2418, E-Mail: [Niklas.Braun@Bernkastel-Wittlich.de](mailto:Niklas.Braun@Bernkastel-Wittlich.de)) oder Carmen Weirich (Telefon: 06571 14-2091, E-Mail: [Carmen.Weirich@Bernkastel-Wittlich.de](mailto:Carmen.Weirich@Bernkastel-Wittlich.de))

### Verantwortlich für den Inhalt der Kreisnachrichten:

Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich  
Postfach 1420, 54504 Wittlich

### Ansprechpartner:

Mike-D. Winter, Tel.: 06571 14-2205

E-Mail: [Kreisnachrichten@Bernkastel-Wittlich.de](mailto:Kreisnachrichten@Bernkastel-Wittlich.de)